



Ein klares Muster in der Schrift

Im September 2022 wachte ich mit einer Vision von Kampfflugzeugen über mir auf und wusste sofort, dass es sich um echte türkische Kampfflugzeuge handelte und dass sie über der Ägäis waren. Ich wusste, dass es Krieg war. Ich rief: „Oh mein Gott, es herrscht Krieg! Die Türkei kämpft in der Ägäis!“ Ich schaue oft in die Nachrichten, weil ich gerne wissen möchte, was in dieser Bibelregion vor sich geht, und alles, was ich in den letzten Monaten gelesen habe, bestätigt aggressive kriegerische Bedrohungen im östlichen Mittelmeerraum! Wir suchen Gott, bereuen die Sünden der griechischen Nationen und beten GEGEN Krieg.

Erdogan hat die gesamte griechische und zypriotische Region schikaniert und Dinge gesagt wie: „Wir werden mitten in der Nacht kommen! Erinnert Euch an Smyrna!“ Er droht, die Geschichte mit einer weiteren Invasion und/ oder einem Völkermord an Griechen/ griechischen Zyprioten zu wiederholen. Ich habe kürzlich einen Artikel eines türkischen Analysten gelesen, der kommentierte, nachdem Erdogan sagte: „Wir könnten plötzlich eines Nachts kommen“, und er sagte, dass dies der Anfang eines ähnlichen Prozesses wie vor der Invasion Zyperns im Jahr 1974 sei. Er sagte, dass militärische Vorbereitungen getroffen worden seien und dass es ungefähr 10 Jahre vor der Invasion Informationen gegen das griechische Zypern gegeben habe.

Gleichzeitig erhielt ich eine Nachricht von einem zypriotischen Freund, der etwas sagte, das damit zusammenhängt. Er sagte, dass er mit seinem Vater sprach, der während der Invasion 1974 und auch in den 60er Jahren dort war. Er sagte, dass Zypern um 1960, als es eine Republik wurde, voller Israelis war. Israelis ließen sich in Zypern nieder und blieben bis etwa 1963/ 64, als Makarios, der Präsident von Zypern, ein griechisch-orthodoxer Priester, beschloss, sich an die „αδέσμευτους/ adesmeftus“ zu wenden, diejenigen, die nicht in irgendeiner Art von Organisation (wie NATO) waren. Makarios entschied, dass sich Zypern mit Ägypten und den kleineren Nationen wie Sri Lanka und anderen islamischen Ländern verbündet! Plötzlich begannen die Israelis aus Zypern zu verschwinden. Sie sahen, was geschah, und flohen. Er sagte, dass es danach für Zypern mit der Türkei wirklich schlimm wurde und es in der Invasion von 1974 endete.

Geliebte, die Türkei droht weiterhin, die griechischen Inseln und Zypern einzunehmen! Ich glaube, dass wir uns in einer Zeit befinden, in der wir Buße dafür tun müssen, warum Gott die Invasion von 1974 zugelassen hat. GOTT IST GERECHT! Er erlaubt einer Nation nicht einfach, ohne Grund in eine andere Nation einzudringen. Denkt daran, dass Gott Assyrien gegen Sein eigenes geliebtes Volk Israel als Stab Seines Gerichts benutzt und dass Er Nationen benutzt, um andere Nationen zu züchtigen.

Ich persönlich glaube, dass Gott die Türkei während der gesamten griechisch-zypriotischen Geschichte als Stab der Korrektur und des Gerichts benutzt hat. Es wäre weise für uns in den Bibelländern, unser Herz zu prüfen und in einen Geist der Reue zu kommen. Seien wir ehrlich: Gott hat Israel ernsthaft wegen Götzendienst verurteilt. Die griechisch-zypriotischen Nationen und die griechisch-orthodoxe Kirche waren mindestens ebenso götzendienerisch und lehren auch Ersatztheologie (dass die Ekklesia das natürliche Israel ersetzt hat), was eindeutig gegen das Wort Gottes ist.

Wenn Gott also Sein Volk betrachtet – Sein Volk ist Israel, aber Sein Volk ist auch die eingepfropfte Ekklesia – was sieht Er? Er sieht natürlich den Überrest, der Ihn liebt, aber Er sieht auch Götzendienst in den Herzen. Er sieht andere Götter, andere Lieben. Für Gott ist es wie eine Frau, die Affären mit anderen Männern hat. Das ist Ehebruch.

Wir haben in den Bibelländern einen starken und heimtückischen Feind. Die Türkei schikaniert das östliche Mittelmeer. Mein zypriotischer Cousin sagte sogar zu mir: „Ich glaube, dass es einen Krieg geben wird, und ich glaube, dass Gott für uns kämpfen wird, wegen dem, was die Türkei mit all den Völkermorden gemacht hat.“ Ich sagte zu ihm: „Das stimmt, und ich glaube, dass Gott letztendlich die Griechen/ Zyprioten rechtfertigen wird, aber was muss vorher geschehen?“

Wir haben das klare Muster in der Schrift:

Als Samuel Israel richtete, hatten die Philister gehört, dass sich die Kinder Israels in Mizpa versammelt hatten (1. Samuel 7,7). Die Fürsten der Philister zogen gegen Israel herauf. Und als die Kinder Israels davon hörten, fürchteten sie sich. Da sagten die Kinder Israels zu Samuel: „Kehr dich nicht schweigend von uns ab und hör nicht auf, zum HERRN, unserem Gott, zu rufen, damit er uns aus der Hand der Philister befreit!“

Samuel nahm ein Milchlamm und brachte es dem Herrn als Brandopfer dar. Wir wissen, dass dies ein Bild von Jeschua ist, der als Opfer für die Sünde dargebracht wird.

Samuel schrie zum Herrn für Israel und der Herr antwortete ihm. Als Samuel das Brandopfer darbrachte, rückten die Philister zum Kampf gegen Israel heran. Aber der Herr donnerte an jenem Tag mit lautem Donner über die Philister und verwirrte sie, dass sie vor Israel besiegt wurden. Wie wunderbar und kraftvoll!

Aber wenn ihr zurückgeht, meine Lieben, zu Vers 3, dann spricht Samuel zum Haus Israel während der Zeit, als die Bundeslade 20 Jahre lang in Kirjat-Jearim war und Israel trauerte und um die Rückkehr der Gegenwart des Herrn schrie. Es heißt, dass das Haus Israel vor dem Herrn klagte. Samuel sagte zum ganzen Haus Israel: „Wenn ihr von ganzem Herzen zum HERRN zurückkehren wollt, dann schafft die fremden Götter mitsamt den Astarten aus eurer Mitte fort! Wendet euer Herz wieder dem HERRN zu und dient ihm allein; dann wird er euch aus der Gewalt der Philister befreien.“

“Da entfernten die Israeliten die Baale und Astarten und dienten nur noch dem HERRN.” (Vers 4)

Dies geschah, bevor der Herr zuließ, dass die Philister besiegt wurden, und ich glaube, dass es immer noch ein Muster für Israel, Zypern/ Griechenland und jede Nation ist! Das Wort sagt: Sünde ist die Schande für ein Volk (Sprüche 14,34). Sünde ist eine Schande für JEDE Nation! Gott kann die Sünde, die in dieser Region, aber auch auf der ganzen Welt vor sich geht, nicht segnen. Deshalb gab es in Israel, in den biblischen Nationen des östlichen Mittelmeerraums und auf der ganzen Welt eine Erschütterung.

Wenden wir uns Gott zu, lassen wir Ihn unsere Herzen prüfen und dienen wir Ihm allein! Dann wird Er uns aus der Hand unserer Feinde befreien!

Greta Mavro